

REGENWASSER NUTZEN

Regenwasser fällt gratis vom Himmel –
doch zu viel fließt ungenutzt in den Kanal!

Warum wird die Regenwassernutzung immer wichtiger?

Durch den Klimawandel verändert sich das Niederschlagsverhalten. Die Niederschlagsmenge steigt zwar leicht, allerdings verschiebt sich die Verteilung: **Starkniederschläge**, aber auch lange Phasen der Trockenheit werden häufiger. Gleichzeitig fließt durch die **zunehmende Versiegelung von Flächen** (Gebäude, Parkflächen, Straßen) immer mehr Regenwasser direkt in den Kanal oder in Oberflächengewässer ab. Das überlastet das Kanalsystem und erhöht die Hochwassergefahr.

Was können wir tun?

Raschen Abfluss des Wassers verhindern

- Möglichst viele unversiegelte Flächen schaffen (Rasen, Schotter anstatt Asphalt)
- Mulden, Senken, Sickerbecken einbauen

Wasser im Kreislauf behalten

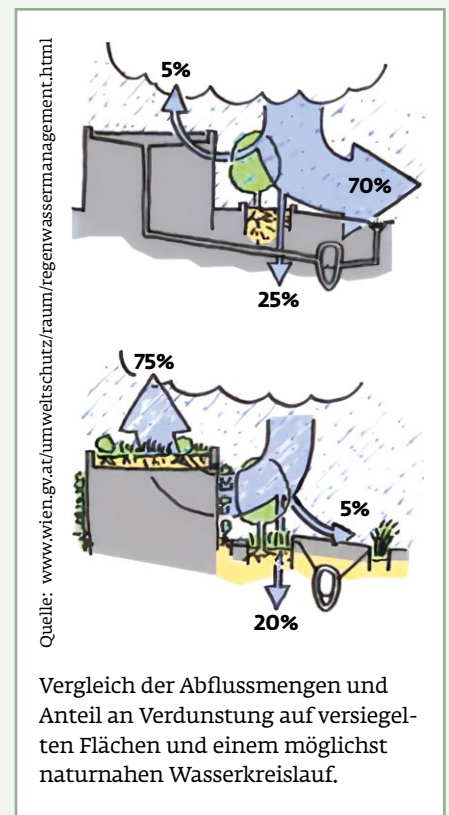
- Bäume und Sträucher speichern Wasser und geben es später durch Verdunstung wieder ab
- Dach- oder Fassadenbegrünung hält Wasser zurück und kühlt das Haus
- Intakter Boden speichert Wasser und gibt es langsam an die Pflanzen ab

Wasser für spätere Nutzung speichern

- Regentonnen für Blumen am Balkon & im Garten
- Regenwassertanks oberirdisch oder unterirdisch für Nutzung im Garten (Bewässerung) oder im Haus (WC-Spülung, Waschmaschine, Autowäsche)

Positive Nebeneffekte

- Kühlung der Umgebung durch Pflanzen und unversiegelte Flächen
- Erhöhung der Luftfeuchtigkeit
- Weniger Bedarf an Wasser zur Bewässerung
- Reduktion des Trinkwasserverbrauchs
- Entlastung des Kanalsystems
- Verringerung der Hochwasserabflussmengen und dadurch Verringerung von Schäden durch Hochwasser
- Höhere Grundwasserneubildung
- Schaffung von Lebensraum für Pflanzen und Tiere
- Sehr gute Wasserqualität für Pflanzen
- Bei Nutzung im Haus: Schonung der Waschmaschine und der Wäsche (Regenwasser ist sehr weich und pH-neutral) und weniger Waschmittelverbrauch
- **Ökologische & Ökonomische Vorteile!**



Kontakt

KLAR! Alpbachtal
klar@alpbachtal2050.at
Tel. +43 681 81456900

So funktioniert eine Regenwassernutzungsanlage

Das braucht's

- Auffangfläche (meist Dach)
- Erdtank (Monolithisch oder Flachtank)
- Grobfilter im Zulauf und beruhigter Zulauf in den Tank
- Überwasserabfluss zur Versickerung oder in den Kanal
- Pumpe (meist schwimmend im Tank integriert) mit Schlauch und Entnahmeventile für Garten
- Im Haus: separates Regenwasserverteilernetz mit Trockenlaufschutz
- Tankabdeckung begehbare oder befahrbar

Wofür kann das Regenwasser genutzt werden?

Zur Bewässerung im Garten, zum Autowaschen, Wäsche waschen und für die WC-Spülung. Das macht ungefähr 45% des Tagesbedarfs aus. (siehe Abb.2)

Qualität des Regenwassers

Regenwasser ist farblos und geruchlos. Es hat einen Härtegrad von <2dH (sehr weich) und ist pH neutral. Es enthält alles, was Pflanzen brauchen. Durch die unterirdische Lagerung (max. 18°C) bleibt es frei von Algen und Bakterien.

Welche Größe passt für meinen Haushalt?

Die Tankgröße ergibt sich aus der Niederschlagsmenge der Region, der angeschlossene Dachfläche und dem Wasserbedarf. Abb.3 zeigt je nach Nutzung die ungefähre Größe pro Person (bei Nutzung im Haus) oder nach Gartengröße. Für ein Einfamilienhaus mit 400m² Garten ist ein 3500 Liter Tank passend.

Worauf muss man noch achten?

- Untergrund und Boden: Versickerungsfähigkeit und Grundwasserspiegel
- Abstand zum Haus: mind. 1m, Abstand zu Bäumen: mind. Kronenbreite
- Einbettung der Tanks immer in Rundkornkies (Maximale Körnung 8/16)
- Einbautiefen und Mindesthöhen nach Anleitung beachten

Abb. 1 | Schema einer Regenwassernutzungsanlage



Bild: Interessengemeinschaft Regenwassernutzung (IGRW), Wien

ZU BEACHTEN: Bei Nutzung im Haus für WC oder Waschmaschine muss ein eigener Abwasserzähler installiert werden.

Abb. 2 | Durchschnittliche Wassermenge pro Kopf / pro Tag in Österreich

Gesamt: 130 Liter/EinwohnerIn/Tag (100%)

Quelle: info.bml.gv.at/themen/wasser/wasser-oesterreich/zahlen

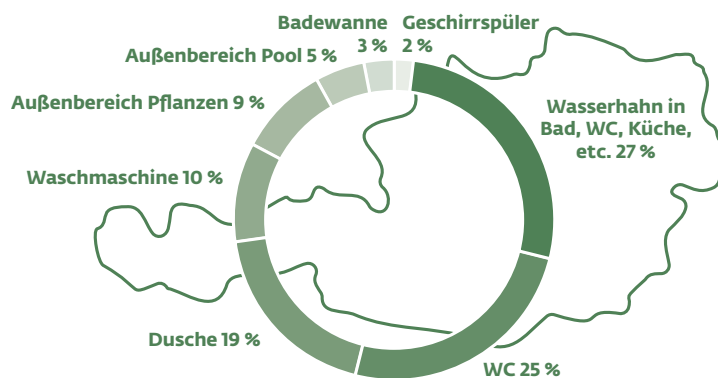


Abb. 3 | Schätzung der benötigten Tankgröße

Größe Garten	0 m²	200 m²	400 m²	600 m²	800 m²	1000 m²
Personen						
0		1600 Liter	3700 Liter	3700 Liter	4500 Liter	6500 Liter
1	1600 Liter	2650 Liter	3700 Liter	4500 Liter	4500 Liter	6500 Liter
2	2650 Liter	3700 Liter	4500 Liter	4500 Liter	6500 Liter	6500 Liter
3	3700 Liter	4500 Liter	4500 Liter	6500 Liter	6500 Liter	8500 Liter
4	4500 Liter	4500 Liter	6500 Liter	6500 Liter	8500 Liter	10.000 Liter
5	4500 Liter	6500 Liter	8500 Liter	8500 Liter	10.000 Liter	
6	6500 Liter	8500 Liter	10.000 Liter	10.000 Liter		

Quelle: Schütter Behältercenter